

Schadensklassifizierung von Rotorblattinspektionen

Klasse	Bezeichnung	Handlungsaufforderung	Schadensbeispiele
1	geringer Schaden	keine Maßnahme erforderlich	kleine Schäden/Mängel im Top-Coat und Bereiche mit kleinen Poren
2	kein bedeutender Schaden	eine Reparatur wird empfohlen	Gelcoatschäden ohne freigelegtem Laminat; Topcoatschäden
3	bedeutender Schaden	eine baldige Reparatur wird empfohlen	Fett- und Ölverschmutzungen; Gelcoatschäden mit sichtbarem Laminat (Matrix weist keine Beständigkeit gegen UV-Strahlung auf); Gelcoatausbrüche an der Hinterkante (Verursacher von Geräuschemissionen); Längsrisse an der Vorder- oder Hinterkante; Querrisse auf der aerodynamischen Hülle; offene Vorder- oder Hinterkante; Schäden an der Erosionsschutzfolie (schnelle Schadensentwicklung an der Schutzfolie)
4	signifikanter Schaden	eine Reparatur wird so schnell wie möglich empfohlen	Längsrisse an der Vorder- oder Hinterkante; Querrisse auf der Hülle die eine kritische Länge überschreiten; offene Vorder- oder Hinterkante die eine kritische Länge überschreiten; Blitzschäden von einem Ausmaß, das Folgeschäden möglich sind
5	bedrohlicher Schaden	der sofortige Stillstand der WEA muss eingeleitet werden	Schäden infolge eines Blitzeinschlages; alle strukturellen Schäden, die zum Versagen des Blattes führen können

Schadensklassifizierung von Rotorblattinspektionen

Disclaimer und Urheberrecht

Die Schadensklassifizierung von Rotorblattinspektion ist geistiges Eigentum der SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe von Inhalten ohne schriftliches Einverständnis der SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH ist nicht gestattet und wird zur Anzeige gebracht.